

	<p>Objekt: Kabinettsschrank mit Schildpattfurnier, niederländisch, 17. Jh.</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Wunderkammer, Kostbarkeiten, Seltenheiten</p> <p>Inventarnummer: H 73</p>
--	--

Beschreibung

Der großformatige Kabinettsschrank weist eine Vielzahl von Türen, Fächern und Laden sowie architektonisch anmutenden Gestaltungselemente wie Portale, Säulen oder Balustraden auf, die für solche Schränke typisch sind. Seine Fassade ist aus Schildpatt gestaltet. Das exotische Material wurde aus den Panzern von Meeresschildkröten gewonnen. Es eignete sich als solches hervorragend für Kunst- und Wunderkammern, in denen kunstvolle, aus natürlichen Materialien gearbeitete Objekte ihren festen Platz hatten. Für Europäer ungewöhnliche Muscheln, Kokosnüsse, Korallen und vieles mehr luden zum Staunen über die fantastische und vielgestaltige göttliche Schöpfung ein. Der menschliche Genius veredelte diese "Naturalia" zu neuen Objekten wie beispielsweise Pokalen, Bechern oder auch Statuen. Die Verwendung von Naturprodukten und ihre Vervollkommnung durch menschliches Kunsthandwerk sind beispielhaft für den Kunst- und Wunderkammergeanken.

Grunddaten

Material/Technik: Holz
Maße: H. 154,5 cm, B. 134,5 cm, T. 44,5 cm.

Ereignisse

Hergestellt wann 17. Jahrhundert
wer
wo Niederlande

Schlagworte

- Architektonische Formen
- Kabinettschrank
- Koralle
- Meeresschildkröte
- Schildpatt
- Schöpfungsmythos
- Säule